

V2/P3-006: "Rechtsfreier Raum" Hambacher Forst

Antragsteller*innen Nyke Slawik

Von Zeile 6 bis 7:

Eine Besetzung schafft keinen rechtsfreien Raum, sie schafft Freiräume. ~~Und~~

Friedlicher Protest ist Teil einer ~~D~~demokratischen Gesellschaft. Mit dem Bild des „rechtsfreien Raumes“ wollen die Gegner*innen des Braunkohlewiderstands bewusst vermitteln, im besetzten Waldgebiet würden regelmäßig (schwere) Straftaten begangen. Immer wieder werden die friedlichen Aktivist*innen als „gewaltbereit“ bezeichnet oder sogar als „Ökoterroristen“, wie von RWE-Chef Rolf Martin Schmitz.

Begründung

erfolgt mündlich